

# Protokoll für die Sitzung des Bezirksvorstandes vom 14.05.2019

## 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

### Anwesender Vorstand:

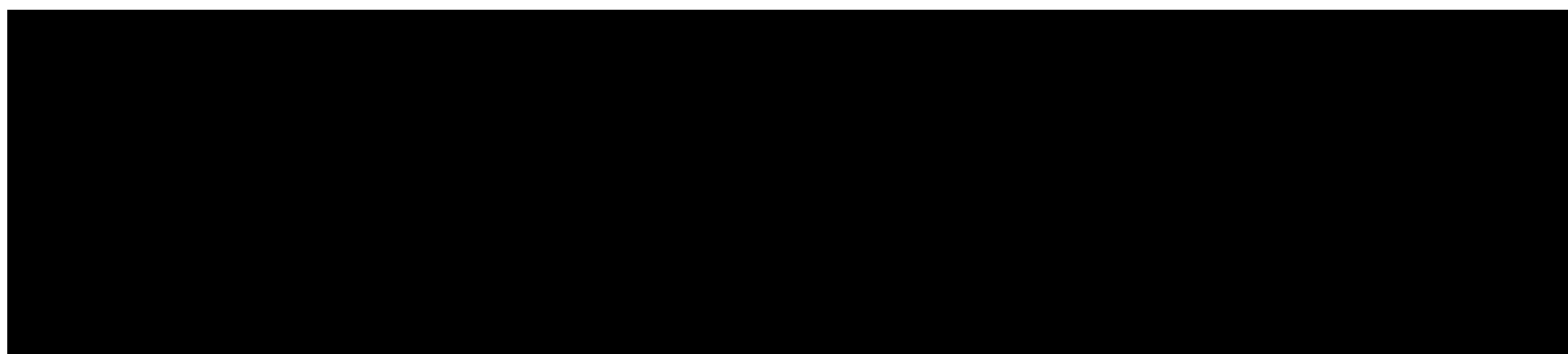
- Friederike Benda
  - Linus Hagemann (Redeleitung)
  - Caroline Hartmann
  - Katja Klötzer (Protokollführerin)
  - Marcus Nolten
  - Jochem Visser
- Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

### Anwesende Gäste:

Eine Anwohnerin aus dem Klausenerplatz-Kiez, die sich vor der Sitzung Öffentlichkeit und Unterstützung gegen den Verkauf des Mietshauses Seelingstraße 29 wünscht.

## 2. Cornelsenwiese

- Bebauung durch privaten Investor geplant (obwohl Projekt gegen Grunddienstbarkeit verstößt)
- „Erpressung“ des Bezirks durch Investor: Bestandssanierung angekündigt und Schadenersatz für Planungsunsicherheiten gefordert
- Problem: 50 Sozialwohnungen vs. Grünflächenerhalt → Imageschaden für Fraktion / Bezirksverband möglich
- Mieteninitiativen sind (berechtigterweise) sauer über Pläne
- Beauftragung eines neuen Bebauungsplans soll in BVV abgestimmt werden
  - Grüne & AfD dagegen, CDU enthält sich?
  - FDP & SPD dafür
  - unsere Fraktion wird nicht zustimmen, ändert aber nichts an Gemengelage, dass Beschluss vermutlich durchgehen wird



- politische Debatte vergleichbar mit Tempelhofer Feld → wie läuft die Debatte dazu?

### **3. Leuchtturmprojekte für die 2. Hälfte der BVV-Legislatur**

- Moritz: Bürgerbeteiligung, Stellen im Bezirksamt, Sperrmüll-Abholung, Milieuschutz Siemensstadt / Charlottenburg Nord
- Abgleich mit Tolerierungsvereinbarung → alte Wunschliste fortschreiben, konkretisieren, priorisieren
- neue Wünsche zu äußern birgt das Risiko, daran gemessen zu werden (Öffentlichkeit)
- Stichwort kommunalpolitisches Profil des Bezirks
- auf unsere Stärken konzentrieren, wo wir schon gut Anschluss und Kompetenzen haben → weniger komplett neue Themen aufreißen
- Themen, die sich für uns als dankbar erweisen können, z.B. dauerhafte Lösung für das „Globe Theatre“ → Kultur mit Perspektive
- Schwerpunkte für die kommende Ko-Runde im Blick behalten
- im September: Doppelhaushalt wird verabschiedet → Geld für kleinere Projekte forderbar → so Öffentlichkeit generieren, kümmern

### **4. Mitgliederbefragung**

- Fragenkatalog für sinnvolle Mitgliederarbeit erstellt von Linus und Caro
- Feedback gewünscht

### **5. AK Hartz IV & Gestaltung der Geschäftsstelle**

- früher: keinenerlei Einmischung durch Vorstand, AK arbeitete autonom
- Beratung bisher Di & Do
- keiner weiß, was vorgefallen ist, um die miese Stimmung zu rechtfertigen
- [REDACTED] via Landesvorstand: Ausfall der Beratung parteischädigend
- größtes Problem ist Kommunikation → klare Kommunikationswege erneut erklären
- neue Beratung dienstags aufbauen oder Di-Termin streichen?
  - bis zur Wahl ist Di-Termin nicht haltbar
  - Anwältin für Sozialrecht wird angefragt
- es wird erneut das Gespräch mit dem AK gesucht → Jochem hält uns auf dem Laufenden

### **6. Finanzantrag**

➤ Finanzantrag 1:

Antragsteller: Linus Hagemann

...stellt den Antrag auf maximal 50 € für den Nachwahlkampf am 25.05.2019. Das Lastenfahrrad soll mit Musik und Getränken bestückt werden.

**Der Antrag wurde mit 5 Zustimmungen und 1 Enthaltung angenommen.**

## 7. Juni-MV-Termin

- Anfrage des Stadtbüros: Stadtgespräch mit radikalen Klimaschutz-Gruppe(n), die leider nur zu diesem Termin können
- Diskussion des Wahlergebnisses so nicht möglich → dieses Thema über extra Veranstaltung, sozusagen ein letztes „Wahlaktiv“ abdeckbar
- **Beschluss: Michael Efler wird Zeitrahmen der MV zur Verfügung gestellt, mit der Anmerkung, dass der Termin etwas misslich gelegt wurde.**
  - **4 Zustimmungen, 2 Enthaltungen → angenommen**

## 8. Sonstiges

- Raumnutzungsanfrage der AG dialektische Philosophie (2-3x pro Monat)
  - Gruppe erhält Vertrauensvorschuss, wird außerdem vernetzt

*vertagte Punkte:*

- *Gestaltung der GS → Juni*